

Zeitschrift: Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz
Herausgeber: Fricktalisch-Badische Vereinigung für Heimatkunde
Band: 1 (1926)
Heft: 2

Artikel: Hauensteinerlied
Autor: Joos, Alfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-747506>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer aber an schönen Sommerabenden droben zwischen dem altherwürdigen Gemäuer sitzend, vor sich die rauschenden Wellen des Rheinstromes, hüben und drüben die dunklen Berge, fern im Ost und Westen die schwachen Konturen vom Turm und von den Dächern der Waldstädte Laufenburg und Waldshut, über einstige Macht und Herrlichkeit der Ritter, Grafen und Kaiser nachdenkt, wird zur Ueberzeugung gelangen, daß auf diesem närrischen Globus „Nichts beständiger ist, als der Wechsel“ !

Quellenangaben:

Oberbadisches Geschlechterbuch.
Kraus: Kunstdenkmäler Badens, Bd. 3 1892.
Bader: Badenia Jahrg. 1839.
Kolfus: Die Salpeterer 1873.
Böser: Hauensteinerland und die Salpeterer.
Ebner: Müllerdynastie auf dem Schwarzwald.
Gemeindearchiv Murg.

Hauensteinerlied.

Dort wo des Rheinstrom's Wellen schäumen,
Durch zack'ge Felsen brausend geh'n,
Im Schmuck von dunklen Tannenbäumen
Die Schwarzwaldberge niederseh'n,
Da liegt mit Tal und stolzen Höh'n
Mein Heimatland so lieb und schön !
Juwelgleich schließt Gebirg es ein,
D'rum ist sein Name „Hauenstein“ !

„Bald schneebedeckt, in Blüten bald,
O schütz' dich Gott, mein Hozenwald !“

Da wechseln ährengold'ne Felder
Mit Wiesengrün am kühlen Bach,
Und quellenreiche tiefe Wälder
Manch schöne Sage rufen wach !
Die Drossel singt im Eichenschlag
Zum Klang der Äxt am Frühlingstag,
In Strohdachhauses Stübchen traut
Der Webstuhl klappert flink und laut !

„Ob schön'res bieten mag die Welt,
Am besten mir mein „Wald“ gefällt !“

Die Männer kräftig gleich den Eichen
Wo immerdar ein Hoß erscheint,
Da muß wohl Schein und Mode weichen,
Sein Wort ist derb, doch wohlgemeint !
Genügsam bei des Pfeifleins Rauch,
Erzählt er gern von altem Brauch !
Goldecht, in Treue stark wie Erz,
Schlägt unterm Brusttuch 's Hoßenherz !
„Heil solchem Land, wo Manneskraft
Mit starkem Mut sich Wohlstand schafft !“

Ein reiner Sinn, ein fromm Gemüte,
Im blauen Aug' des Himmels Schein,
Und Wangen gleich der Rosenblüte
Die Jungfrau aus dem Hauenstein.
All'zeit ist ihre Welt das Haus,
Da geht sie sittsam ein und aus.
Wie gern man immer dort verblieb,
Dich, Schwarzwaldmädchen, hab' ich lieb !
„Bewahr euch Gott in treuer Hut
Stets brav und fröhlich, schön und gut !“

Treibt mich das Schicksal in die Ferne,
Ins fremde Land, ja über's Meer,
Der teuren Heimat denk ich gerne,
Kann sie vergessen nimmermehr !
Sehnt sich mein Herz dereinst zur Ruh,
So lenk' ich deinen Gauen zu !
Im Heimatland, im Hauenstein,
Da möcht ich einst begraben sein !
„Bald Schneebedeckt, in Blüten bald,
O schütz' dich Gott, mein Hoßenwald !“

Alfred Joos-Rhina

Zuschriften aus der Schweiz an: Präsident Ackermann, Wegenstetten (Kt. Aargau).
Zuschriften aus Deutschland an: Alfred Joos, Rhina (Post Kleinlaufenburg).

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. Karl Fuchs, Wegenstetten.
Druck der Buchdruckerei Krauseneck, Rheinfelden.